

PRESSEMITTEILUNG 199

vom 29.04.2021

Inzidenzzahl liegt laut RKI bei 107,7/100.000 Einwohner Unterstützung durch die Bundeswehr in Teststellen

Aktuell sind im Landkreis **169 Personen** positiv auf das Covid-19-Virus getestet worden. Zum Vortag verzeichnet der Landkreis 10 neue laborbestätigte Fälle. Seit Ausbruch der Corona-Krise registriert das Gesundheitsamt im Landkreis Prignitz damit 3077 Corona-Fälle. Davon gelten 2750 als genesen, 14 Personen mehr als gestern. Es sind keine weiteren Erkrankten verstorben, damit liegt die Zahl bei insgesamt 158 Verstorbenen. Das RKI meldet eine **Inzidenzzahl von 107,7/100.000** Einwohner.

Darüber hinaus wurden seit Ausbruch der Pandemie bei 488 Erkrankten Virusmutationen festgestellt. Seit der gestrigen Meldung wurde bei 28 weiteren Erkrankten eine Mutation festgestellt.

Im Zusammenhang mit einem Ereignis in einer Einrichtung in Wittenberge wurde 1 Person Covid-19 positiv getestet und weitere 35 Quarantänen ausgesprochen.

Im Zusammenhang mit einem Ereignis in einer Einrichtung außerhalb unseres Landkreises wurden 5 Quarantänen in unserem Landkreis ausgesprochen.

Im Zusammenhang mit einem Ereignis in einer Einrichtung in Lenzen wurde 1 Person Covid-19 positiv getestet und weitere 11 Quarantänen ausgesprochen.

Im Zusammenhang mit einem weiteren Ereignis im Landkreis wurde 1 Person Covid-19 positiv getestet und weitere 5 Quarantänen ausgesprochen.

Unterstützung durch die Bundeswehr in Teststellen

Die Teststellen im Kreiskrankenhaus Prignitz, dem KMG-Klinikum und im Gesundheitszentrum Wittenberge werden von sieben Bundeswehrsoldaten unterstützt und konnten somit ihre Öffnungszeiten entsprechend erweitern.

Testungen im Landkreis Prignitz

Weiterhin kamen weiter Teststellen hinzu, so dass **im Landkreis insgesamt 23 Teststellen geöffnet** sind – eine weitere wird am 11. Mai ihre Arbeit in Perleberg aufnehmen (familia Waenhaus).

Insgesamt führten die Teststellen **in dieser Woche 3.005 Testungen** durch, wovon 14 Personen positiv getestet und von denen 6 im PCR-Test als positiv bestätigt wurden. Somit setzt sich der Trend weiter fort, dass 50% der im Schnelltest positiv bestätigten Fälle durch PCR-Test bestätigt werden.